



## „Gott, der gute Wirt?!“

Zum Antwortpsalm 23

### 28. Sonntag im Jahreskreis – 15. Oktober 2023

Angesichts der Kriegshandlungen in Israel und Palästina, fällt es mir recht schwer passende Gedanken zum Psalm 23 zu fassen. Vor allem bin ich über den Vers 5 gestolpert, wo es heißt: „Du deckst mir den Tisch vor den Augen meiner Feinde. Du hast mein Haupt mit Öl gesalbt, übervoll ist mein Becher.“ Müsste es dann nicht eher heißen der Herr ist mein Wirt, statt der Herr ist mein Hirt? Gott, als der gute Wirt im Gasthaus zur himmlischen Herrlichkeit. Dieses Bild lässt mir die Menükarte auf der Zunge zergehen.

Dass Gott ein guter Gastgeber ist, wird im Psalm 23 eindeutig beantwortet. Denn dort heißt es: „Du salbst mein Haupt mit Öl.“ Das Salben der Kopfhare mit Öl war ein übliches Begrüßungsritual für Gäste in der Zeit Jesu. Es heißt: „Willkommen, schön dass du da bist!“ Wann haben Sie diese Worte zum letzten Mal gehört? Von wem möchten Sie sie gerne hören? Von ihrem Vater? Von der Person, die Sie lieben? Von ihren Arbeitskollegen? Vom Buschauffeur?

Durch den Psalm 23 sagt Gott diese Worte heute zu uns, zu dir und mir: „Willkommen, schön dass du da bist!“ Als Gastwirt ist Gott „super-großzügig“. Er schenkt nicht nur knapp über den Strich ein. In Psalm 23 steht: „... und schenkst mir voll ein.“ Es gibt zwei Sorten von Restaurants. Solche bei denen die Gläser knapp unter den Markierungsstrich mit der Mengenangabe gefüllt werden und solche bei denen der Pegel leicht darüber liegt. Die ersten sind knausrig die zweiten großzügig.

Was bedeutet aber im Angesicht meiner Feinde?

Friede ist kein natürlicher Zustand, der sich einfach so einstellt, wenn Menschen nur ganz fest lieb zueinander wären. Nein, Friede bedeutet Einsatz, Verzicht und muss errungen und verteidigt werden. Wir leben in einer unfreundlichen Welt und müssen etwas tun, um Oasen des Friedens zu schaffen. Von einer solchen Oase des Friedens spricht David im 23. Psalm, wenn er schreibt: „Du bereitest mir einen Tisch im Angesicht meiner Feinde.“ Ist das nicht eine hoffnungsvolle Botschaft, dass Gott mitten in einer Welt voller Feindschaft, Oasen des Friedens schafft?



**Werner Figo**

**Einen schönen und gesegneten Sonntag!**

Diakon im Seelsorgeraum Graz-Südwest

[werner.figo@graz-seckau.at](mailto:werner.figo@graz-seckau.at)